

Lehrgang konventionelles Drehen (Arbeiten mit der Leit- und Zugspindeldrehmaschine)

Thema und Ziel

Der Lehrgang vermittelt die grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten für das Arbeiten an konventionellen Drehmaschinen. Im Lehrgang werden die verschiedenen Bearbeitungstechnologien inhaltlich erläutert und in der Praxis an Übungsbeispielen trainiert. Der Teilnehmer hat die Möglichkeit an Maschinen verschiedener Hersteller zu arbeiten.

Der Lehrgangsteilnehmer kann im Anschluss eigenständig Drehteile nach Zeichnungsvorgaben herstellen und die entsprechenden Bearbeitungstechnologien auswählen.

Der Lehrgangsteilnehmer erhält am Ende ein Zertifikat über die vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten.

Inhalt

Lehrgangsinhalte:

- Aufbau der Leit- und Zugspindeldrehmaschine
- Einweisung in die Bedienelemente und Werkzeuge
- Arbeitssicherheit beim Arbeiten an Drehmaschinen
- Einstellen der Werkzeuge
- Lang- und Plandrehen ohne/mit Vorschub
- Zentriermöglichkeiten der Werkstücke
- Bohren
- Senken
- Gewindebohren und Gewindeschneiden
- Wartung und Pflege der Drehmaschine
- Schärfen eines Drehmeißels

Lehrgangsmethode:

- Unterweisung
- Herstellen von Werkstücken nach Zeichnungsvorgabe

Zielgruppe

→ Mitarbeiter ohne spezielle Vorkenntnisse, sind Vorkenntnisse vorhanden wird darauf aufgebaut

Teilnehmergebühr

inklusive Zertifikat

Gebühr pro Teilnehmer auf Anfrage

Termine

5 Tage

auf Anfrage

Veranstaltungsort

BVE Thüringen e. V. – Ausbildungsstätte Weimar
08:00 – 15:00 Uhr